

# Niederschrift

**über die 38. öffentliche und konstituierende sowie nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Häuslingen am Donnerstag, den 17. November 2011, um 19:30 Uhr, in Groß Häuslingen, Gemeinderaum**

## Anwesend:

Bürgermeisterin	Dr. Kathrin Wrobel	
Ratsherr	Ulrich von Behr	
Ratsfrau	Annedore Blank	
Ratsherr	Gernot Boeck	
Ratsherr	Jörn Dettmer	
Ratsherr	Torsten Gudehus	
Ratsfrau	Doris Kettler	
Ratsherr	Mirko Kunze	
Ratsherr	Uwe Querfurth	
SG-Bürgermeister	Cort-Brün Voige	
	Karin Surwilow	- Protokollführerin -

## A. Öffentlicher Teil der Sitzung

### **TOP 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlußfähigkeit und der Tagesordnung**

Bürgermeisterin Dr. Kathrin Wrobel eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche und konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Häuslingen. Sie begrüßt die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung.

Die bisherige Protokollführerin, Frau Annedore Blank, hatte aufgrund ihrer Wahl zur Abgeordneten um Entlassung aus diesem Amt gebeten. Die Bürgermeisterin bedankt sich bei Frau Blank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und überreicht ein Präsent. Als neue Protokollführerin wird die anwesende Frau Karin Surwilow von der Bürgermeisterin bestimmt.

Sie wird per Handschlag unter Hinweis auf eine ordnungs- und wahrheitsgemäße Protokollführung und die Verschwiegenheitspflicht über Inhalte nichtöffentlicher Sitzungen als neue Protokollführerin des Rates verpflichtet und nimmt ihre Tätigkeit sofort auf.

Ältestes Mitglied des Rates ist Ratsherr Gernot Boeck, der nach Anfrage als Altersvorsitzender die Sitzungsleitung übernimmt.

Zu der heutigen Sitzung wurde unter dem 04.11.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen. Die Ratsmitglieder sind vollzählig anwesend. Die Beschlußfähigkeit des Rates der Gemeinde ist damit gegeben.

## **TOP 2.) Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder der Wahlperiode 2006 - 2011**

Der Vorsitzende Ratsherr Boeck erteilt der bis zur Wahl einer neuen Bürgermeisterin / eines neuen Bürgermeisters noch amtierenden Bürgermeisterin Frau Dr. Wrobel das Wort. Bürgermeisterin Dr. Wrobel bedankt sich für die geleistete Arbeit und verabschiedet die folgenden ausgeschiedenen Ratsmitglieder mit einem Präsent

Ratsfrau Sonja Kny	5 Jahre Ratsarbeit (krankheitsbedingt abwesend)
Ratsherr Mathias Dettmer	10 Jahre Ratsarbeit
Ratsherr Stephan Lüchau	5 Jahre Ratsarbeit
Ratsherr Rolf-Joachim Rudolf	5 Jahre Ratsarbeit

Frau Dr. Wrobel bedankt sich auch bei den bisherigen Ratsmitgliedern, die weiterhin dem Rat angehören. Es sei eine gute Mischung aus neuen und alten Ratsmitgliedern und sie freue sich auf die Zusammenarbeit.

## **TOP 3.) Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Abgeordneten**

Der Vorsitzende Ratsherr Boeck erteilt der bis zur Wahl einer neuen Bürgermeisterin / eines neuen Bürgermeisters der noch amtierenden Bürgermeisterin Frau Dr. Wrobel das Wort.

Diese verpflichtet die anwesenden Ratsmitglieder durch Handschlag förmlich gem. § 42 Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Auf die den Ratsmitgliedern nach den §§ 25 bis 27 NGO obliegenden Pflichten wird gem. § 28 NGO hingewiesen.

Die Verpflichtung und Pflichtenbelehrung wird aktenkundig gemacht.

## **TOP 4.) Bekanntgabe der Fraktionen im Rat der Gemeinde Häuslingen**

Ratsherr Boeck gibt bekannt, dass Gemeinde Häuslingen die Bildung nachstehender Fraktionen schriftlich angezeigt wurde:

1. CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Häuslingen  
unter dem Vorsitz von Herrn Jörn Dettmer
2. SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Häuslingen  
unter dem Vorsitz von Frau Doris Kettler

Mitglieder der CDU-Fraktion sind Jörn Dettmer, Dr. Kathrin Wrobel, Torsten Gudehus, Ulrich von Behr und Mirko Kunze sowie als hinzugewählte Mitglieder Mathias Dettmer, Martin Klug, Reiner Blank und Cord Cordes.

Mitglieder der SPD-Fraktion sind Gernot Boeck, Annedore Blank, Doris Kettler und Uwe Querfurth sowie als hinzugewählte Mitglieder Sonja Kny und Thomas Radtke.

#### **TOP 5.) Beschluß über den Verzicht auf Bildung eines Verwaltungsausschusses**

##### **Beschluß:**

Für die Dauer der Wahlperiode 2011 bis 2016 wird ein Verwaltungsausschuß gebildet. Die Bildung erfolgt unter dem nachfolgenden Tagesordnungspunkt 10.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>Einstimmig</b>			<b>angenommen</b>	
	<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

#### **TOP 6.) Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters**

Ratsherr Boeck bittet um Vorschläge für die Wahl zur Bürgermeisterin oder zum Bürgermeister der Gemeinde Häuslingen.

Ratsherr Dettmer schlägt Ratsfrau Dr. Kathrin Wrobel zur Wahl vor.

Ratsherr Boeck fragt die anwesenden Ratsmitglieder, ob geheime Wahl verlangt wird.

Da niemand die geheime Wahl verlangt, wird durch Handzeichen abgestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>Einstimmig</b>			<b>angenommen</b>	
	<b>Ja</b>	<b>6</b>	<b>Nein</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>2</b>

Der Vorsitzende Ratsherr Boeck stellt fest, daß Frau Dr. Wrobel mit 6 Stimmen die Stimmenmehrheit der Ratsmitglieder auf sich vereinigt hat und damit zur Bürgermeisterin der Gemeinde Häuslingen gewählt ist. Ratsfrau Dr. Wrobel nimmt die Wahl an und übernimmt in Ihrer Funktion als Bürgermeisterin die Leitung der Sitzung.

**TOP 7.)      Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Häuslingen  
DS 17/2011**

**Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Die Geschäftsordnung vom 17.11.2011 wird in der zur Beschlußfassung vorliegenden Form beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>einstimmig</b>			<b>angenommen</b>	
	<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

**TOP 8.)      Bestimmung des Gemeindedirektors / der Gemeindedirektorin gem.  
Beschluß nach § 106 Abs.1 Satz 1 NkomVG oder Bestimmung der / des  
allgemeinen Vertreterin / Vertreters**

**Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Samtgemeindebürgermeister Cort-Brün Voige, geb. am 12.11.1962, dienstansässig Lange Str. 4, 27336 Rethem (Aller), wird auf Vorschlag der Bürgermeisterin mit der allgemeinen Verwaltungsvertretung gem. § 105 Abs. 5 NKomVG beauftragt.

Herr Voige wird unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter bis zur konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Häuslingen der X. Wahlperiode ernannt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>mehrheitlich</b>			<b>angenommen</b>	
	<b>Ja</b>	<b>8</b>	<b>Nein</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

Bürgermeisterin Dr. Wrobel ernennt Herrn Voige zum allgemeinen Verwaltungsvertreter für die Gemeinde Häuslingen, nachdem dieser den Diensteid nach § 47 NBG abgelegt hat. Die Ernennungsurkunde wird ausgehändigt.

**TOP 9.)      Bestimmung der/des Vertreterin/Vertreters der/des Gemeindedirektorin /  
Gemeindedirektors, sofern nicht ein allgemeiner Vertreter bestimmt  
wurde**

Es wurde unter TOP 8 ein allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin ernannt. Der Tagesordnungspunkt kommt daher nicht zum Tragen.

**TOP 10.) Bildung des Verwaltungsausschusses, sofern nicht unter TOP 5.) darauf verzichtet wurde**

**TOP 10.1.) Feststellung der auf die Fraktionen entfallenden Ausschußsitze**

Dem Verwaltungsausschuss gehören die Bürgermeisterin sowie 2 Beigeordnete an.

Bei Verteilung nach Hare/Niemeyer ergibt sich für die unter TOP 4 bekannt gegebenen Fraktionen folgende Sitzverteilung:

CDU-Fraktion: 2 Sitze

SPD-Fraktion: 1 Sitz

**TOP 10.2.) Benennung der Beigeordneten durch die Fraktionen**

Die Benennung erfolgt durch die jeweils vorschlagsberechtigte Fraktion in Höhe der auf sie entfallenden Sitze. Dabei können auch fraktionsfremde Personen benannt werden.

Von den 3 zu verteilenden Sitzen entfällt 1 Sitz auf die Bürgermeisterin. Der Sitz wird der Fraktion angerechnet, die sie benannt hat. Somit ist von jeder Fraktion 1 Beigeordnete/r zu benennen.

Ratsherr Gudehus benennt den Ratsherrn Jörn Dettmer als Beigeordneten.

Ratsfrau Kettler benennt die Ratsfrau Annedore Blank als Beigeordnete.

**TOP 10.3.) Benennung der Vertreter/innen der Beigeordneten durch die Fraktionen**

Für jede/n Beigeordnete/n und für die Bürgermeisterin ist ein/e Vertreter/in ad personam zu benennen. Für die SPD-Fraktion können zwei Vertreter/innen benannt werden, da an sie nur ein Sitz entfällt.

Beigeordneter Dettmer benennt Ratsherrn Torsten Gudehus als Vertreter für Bürgermeisterin Dr. Wrobel und Ratsherrn Mirko Kunze als Vertreter für den Beigeordneten Dettmer.

Beigeordnete Blank benennt als Vertreter Ratsfrau Doris Kettler und Ratsherrn Uwe Querfurth.

**TOP 10.4.) Feststellung über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses**

Im Anschluß an die Feststellung über die Sitzverteilung, die Benennung der VA-Mitglieder und ihrer Vertreter folgt die entsprechende endgültige Feststellung:

**Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses wird wie folgt festgestellt:

Bürgermeisterin:	Dr. Kathrin Wrobel	Vertreter:	Torsten Gudehus
CDU-Fraktion:	Beigeordneter Jörn Dettmer	Vertreter:	Mirko Kunze
SPD-Fraktion:	Beigeordnete Annedore Blank	Vertreterin:	Doris Kettler
		Vertreter:	Uwe Querfurth

Die Vertreter sind berechtigt, sich untereinander zu vertreten. Im Übrigen gilt für die Vertretungsregelung die Geschäftsordnung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>mehrheitlich</b>	<b>angenommen</b>
<b>Ja</b>	<b>8</b>	<b>Nein</b>
	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>
		<b>1</b>

#### **TOP 11.) Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen einschließlich Bestimmung ihrer Rangfolge**

##### **Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Es werden zwei ehrenamtliche Vertreterinnen oder Vertreter der Bürgermeisterin gemäß § 81 Abs. 2 i.V.m. § 67 NKomVG gewählt. Dabei wird in der Rangfolge eine erste stellvertretende Bürgermeisterin /ein erster stellvertretender Bürgermeister sowie eine zweite stellvertretende Bürgermeisterin /ein zweiter stellvertretender Bürgermeister bestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>einstimmig</b>	<b>angenommen</b>
<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>
	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>
		<b>0</b>

Die Bürgermeisterin bittet um Vorschläge für die Wahl zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Häuslingen.

Ratsfrau Doris Kettler schlägt die Beigeordnete Blank zur Wahl als 1. stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Häuslingen vor.

Die Bürgermeisterin fragt die anwesenden Ratsmitglieder, ob geheime Wahl verlangt wird.

Da niemand die geheime Wahl verlangt, wird durch Handzeichen abgestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>einstimmig</b>	<b>angenommen</b>
<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>
	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>
		<b>0</b>

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Frau Blank mit 9 Stimmen die Stimmenmehrheit der Ratsmitglieder auf sich vereinigt hat und damit zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin der Gemeinde Häuslingen gewählt ist. Beigeordnete Blank nimmt die Wahl an.

Die Bürgermeisterin bittet um Vorschläge für die Wahl zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin oder zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Häuslingen.

Ratsherr Gudehus schlägt den Beigeordneten Dettmer zur Wahl als 2. stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Häuslingen vor.

Die Bürgermeisterin fragt die anwesenden Ratsmitglieder, ob geheime Wahl verlangt wird.

Da niemand die geheime Wahl verlangt, wird durch Handzeichen abgestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>einstimmig</b>		<b>angenommen</b>		
	<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Herr Dettmer mit 9 Stimmen die Stimmenmehrheit der Ratsmitglieder auf sich vereinigt hat und damit zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Häuslingen gewählt ist. Beigeordneter Dettmer nimmt die Wahl an.

#### **TOP 12.) Vereidigung der Bürgermeisterin**

Die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Annedore Blank vereidigt Bürgermeisterin Dr. Kathrin Wrobel. Die Bürgermeisterin leistet vor ihr den Diensteid nach § 81 Abs.1 NKomVG i.V.m. § 47 NBG, der aktenkundig gemacht wird.

#### **TOP 13.) Vereidigung der Gemeindedirektorin / des Gemeindedirektors**

Da unter TOP 8.) ein allgemeiner Vertreter ernannt wurde, entfällt dieser TOP.

#### **TOP 14.) Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse**

##### **Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Es werden keine vorbereitenden Fachausschüsse gebildet.

Es wird festgestellt, dass sondergesetzliche Ausschüsse nicht zu bilden sind.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>einstimmig</b>		<b>angenommen</b>		
	<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

Durch den Verzicht auf die Bildung von Fachausschüssen entfallen die TOP 14.1 bis 14.4.

**TOP 15.) Besetzung der sonstigen Stellen**

Herr Frank Bartsch scheidet auf seinen Wunsch hin als Jugendbeauftragter der Gemeinde aus. Die Bürgermeisterin bedankt sich für sein großes persönliches Engagement. Herr Bartsch habe immer einen guten Draht zu den Kindern und Jugendlichen am Ort gehabt. Sie überreicht ihm eine Dankesurkunde und ein Präsent.

Die Stelle eines / einer Naturschutzbeauftragten und eines / einer Jugendbeauftragten soll zunächst nicht wieder besetzt werden. In der nächsten Sitzung soll möglicherweise Sonja Kny als Jugendbeauftragte vorgestellt werden.

Die Bürgermeisterin teilt mit, daß sie sich freue, daß Frau Anneliese Deutsch der Gemeinde auch weiterhin als Seniorenbeauftragte zur Verfügung stehen wird. Sie bedankt sich auch bei Frau Deutsch für den persönlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit mit einem Präsent.

**Beschluß:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Frau Anneliese Deutsch, Bockstr. 6, 27336 Häuslingen, wird für die IX. Wahlperiode als

**Seniorenbeauftragte für die Gemeinde Häuslingen**

bestellt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>einstimmig</b>			<b>angenommen</b>	
	<b>Ja</b>	<b>9</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

**TOP 16.) Kenntnisnahme von dem Schlußbericht über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Häuslingen für das Haushaltsjahr 2010, Beschlußfassung über die Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Bürgermeisterin  
DS 18/2011**

Bürgermeisterin Dr. Wrobel berichtet dem Rat über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Häuslingen. Das Rechnungsprüfungsamt sei mit der Haushaltsführung der Gemeinde auch für 2010 wieder sehr zufrieden gewesen.

Sie übergibt die Leitung der Sitzung an die stellvertretende Bürgermeisterin Annedore Blank.

**Beschluß I:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Von dem Schlußbericht über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Häuslingen für das Haushaltsjahr 2010 des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Heidekreis vom 01.09.2011 sowie der Stellungnahme des Bürgermeisters zu diesem Bericht vom 13.09. 2011 wird Kenntnis genommen.



## **Beschluß II:**

Der Rat der Gemeinde Häuslingen beschließt:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 wird gem. § 101 NGO beschlossen. Der Bürgermeisterin wird für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung erteilt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		<b>mehrheitlich</b>		<b>angenommen</b>		
	<b>Ja</b>	<b>8</b>	<b>Nein</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>1</b>

Stellvertretende Bürgermeisterin Blank übergibt die Sitzungsleitung zurück an die Bürgermeisterin.

### **TOP 17.) Bekanntgaben für die Gemeinde und Samtgemeinde**

1.

Die Bürgermeisterin kündigt an, daß demnächst im Ort einige größere Baumpflegemaßnahmen durchgeführt werden. Zusätzlich zur regelmäßigen Überprüfung durch die Gemeindeangestellten habe man kürzlich für „Problemfälle“ zusätzlich die fachliche Meinung des zuständigen Bezirksförsters Herrn Hoffmann eingeholt. Dieser habe bestätigt, daß einige Bäume wegen Krankheit gefällt werden müßten. Frau Dr. Wrobel bittet die Anwohner bereits jetzt um Verständnis für die mit den Baumarbeiten verbundenen Einschränkungen (Straßensperrung etc.).

2.

Der Samtgemeindebürgermeister teilt mit, dass zum Ende des Monats das Internet auch für Häuslinger schneller nutzbar sei. Nach Abklärung aller Rechte könne der LTE-Mast in Rethem die entsprechenden Daten endlich weiterleiten.

3.

Bezüglich der Radwegerweiterung an der L190 von Häuslingen nach Altenwahlen werde man in Kürze in konkrete Planungen einsteigen. Landesmittel seien für den Radweg allerdings in absehbarer Zeit nicht zu erwarten, man bemühe sich um finanzielle Unterstützung von anderer Seite.

4.

Ab Dezember fährt die Heidebahn von Hodenhagen nach Hannover. Stündlich würde dann ein Zug nach Hannover fahren, in einer zwölf Minuten verkürzten Fahrzeit.

### **TOP 18.) Ehrungen von Ratsmitgliedern**

Geehrt wird Ratsherr Gernot Boeck für 20 Jahre Ratstätigkeit. Der stellvertretende Vorsitzende des NSGB, Herr Gerhard Tamke, überreicht ihm eine Urkunde und würdigt seine

ehrenamtliche Arbeit. Von der Bürgermeisterin erhält Ratsherr Boeck einen Apfelbaum für seinen Garten. Sie dankt ihm für die gute Zusammenarbeit und würdigt sein umfangreiches Wissen über die Liegenschaften in der Gemeinde. Er sei immer ein verlässlicher Partner gewesen. Ratsherr Boeck dankt für die guten Wünsche und bekräftigt, daß er sich auch weiterhin für die Bürgerinnen und Bürger einsetzen wolle.

**TOP 19.) Anfragen der Ratsmitglieder**

- Keine -

**TOP 20.) Einwohneranfragen**

- Keine -

Ende der öffentlichen Sitzung : 20:50 Uhr

Beginn der nichtöffentlichen Sitzung : 21:05 Uhr

**B. Nichtöffentlicher Teil**

Ende der nichtöffentlichen Sitzung : 21:52 Uhr

Dr. Kathrin Wrobel  
Bürgermeisterin

Karin Surwilow  
Protokollführerin